

<b>Beschlussvorlage</b>	Geschäftsbereich	Zentrale Dienstleistungen
	Ressort / Stadtbetrieb	Ressort 401 - Allgemeine Dienste
	Bearbeiter/in	Angelika Ellerbrock
	Telefon (0202)	563 6269
	Fax (0202)	563 8085
	E-Mail	angelika.ellerbrock@stadt.wuppertal.de
	Datum:	04.07.2006
	<b>Drucks.-Nr.:</b>	<b>VO/0695/06</b> öffentlich
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
<b>08.08.2006</b>	<b>Bezirksvertretung Heckinghausen</b>	<b>Entscheidung</b>
<b>Verkehrsführung nach Umsetzung des BPV 1073 V, Baumarkt Widukindstraße</b>		
<b>Antrag des Heidter Bürgerverein e.V.</b>		

### Beschlussvorschlag

Das Rechtsabbiege-Gebot am westlichen Ende der Widukindstraße wird aufgehoben.

Die Verwaltung wird gebeten, folgendes zu beantworten:

Welche Pläne gibt es für den Raum zwischen westlicher Grenze des Baumarktes und der Brücke Brändströmstraße und wie groß ist diese Fläche ?

### Begründung

Die Zufahrten zum neuen Baumarkt werden aus südlicher und westlicher Richtung über die Untere Lichtenplatzer Straße (von Ronsdorf, Cronenberg, L 418 / 419 und Barmer Südstadt) und die westliche Heckinghauser Straße (von Elberfeld und Barmen) erfolgen. Die Fahrzeuge rollen überwiegend über die Kreuzung Brändströmstraße geradeaus, um dann nach rund 200 m nach rechts in die Widukindstraße einzubiegen. Die Alternative, Fahrt über Heckinghauser Straße und Abbiegen in die Waldeckstraße ist länger und auch mit 2 Ampelkreuzungen zeitlich aufwendiger.

Da Verkehrsteilnehmer bekanntlich den kürzesten Weg bevorzugen, dürfte obige Beschreibung richtig sein. In der im Mai 2006 vorgestellten und mit farbigen Linien

abgebildeten Verkehrsstromdarstellung fehlte der beschriebene kürzeste Weg, obwohl es entsprechende Verkaufszahlen gibt (siehe schematische Statistik).

Wir meinen, dass das Rechtsabbiege-Gebot von der Widukindstraße in die Brändströmstraße keinen Bestand haben sollte. Wenn das bisherige Parken bis kurz vor der Einmündung unterbunden wird, sollten je eine Links- und eine Rechtsabbiegespur mit Lichtzeichenanlage möglich und vor allen Dingen sinnvoll sein.

So würde der Verkehrsfluss vom Baumarkt in die südlichen und westlichen Bezirke kanalisiert, ohne die Schleichwege Schnur- / Feuerstraße mit Einmündung in die Heckinghauser Straße zu belasten bzw. das öfters zu beobachtende Fehlverhalten (Linksabbiegen) noch zu fördern.

Gez.  
Heidter Bürgerverein e.V.